

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

254934 - Wie soll ich nach dem Namen Allahs -erhaben sei Er- „Al-A'la“ (der Allerhöchste) handeln?

Frage

Wie sollen wir nach dem Namen Allahs -erhaben sei Er- „Al-A'la“ (der Allerhöchste) handeln?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah.

Al-A'la (der Allerhöchste) gehört zu den schönsten Namen Allahs.

Er -erhaben sei Er- sagt: „Preise den Namen deines höchsten Herrn.“ [Al-A'la:1]

Und „Al-A'la“ ist Derjenige, Dem die absolute Erhabenheit/Hoheit, in jeder Hinsicht, gebührt.

As-Sa'di -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte:

„„Al-'Ali, Al-A'la“: Derjenige, Dem die absolute Erhabenheit/Höhe, in jeder Hinsicht, gebührt; die Erhabenheit des Wesens, der Macht und Eigenschaften und der Gewalt.

So ist Er Derjenige, Der sich über dem Thron erhoben hat, Der die Herrschaft umfasst und die Eigenschaften der Gewaltigkeit, des Hochmuts, der Macht, Schönheit und höchsten Vollkommenheit besitzt und bei Ihm ist, diesbezüglich, das Endziel.“

Aus „Tafsir As-Sa'di“ (S. 946).

Siehe auch, aufgrund der Wichtigkeit: „An-Nahj Al-Asma fi Scharh Asmaa' Allah Al-Husna“ von Muhammad Al-Hamud An-Najdi (321/1-337).

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

Das Handeln nach diesem Namen entsteht, zu aller erst, mit dem Wissen über die Bedeutung der Erhabenheit/Hoheit Allahs, des Hohen, des Allgewaltigen. Wir glauben demnach an die Erhabenheit Seines Wesens -gepriesen sei Er- über Seinem Thron und dass Ihm die Erhabenheit der Gewalt und Dominanz zusteht, denn Er ist der Bezwinger über Seinen Dienern, Er entscheidet, was Er will und macht, was Er will. Er hat bereits alle Geschöpfe bezwungen und somit kann niemand von ihnen aus Seiner Herrschaft und Gewalt heraustreten.

Und Er hat die hohe Stellung und Macht inne. Denn Er hat die höchste Eigenschaft in den Himmeln und auf der Erde und Er ist der Allmächtige und Allweise, Der mit der gewaltigen Macht, wobei Ihm niemand, von Seiner Schöpfung, gleich sein kann und kein Fehler Ihn überkommt.

Und mit der Verwirklichung der Dienerschaft, entsprechend diesem Namen, wird der Diener sich seinem Herrn unterwerfen, er wird seine Armut, seine Notwendigkeit zu Ihm und seine Schwäche vor Ihm fühlen, auch wird er fühlen, dass Ihm jede Verehrung und Hochachtung zusteht, dass vor Ihm nichts verborgen ist, weder auf der Erde noch im Himmel, so dass der Diener sich beeilen wird seinen Herrn anzubeten, Ihn, bei Nacht und Tag, fürchtet, fühlt, dass Er ihn, in seinen Worten und Taten, beobachtet und Seinen Befehl und Verbot ehrt.

Siehe für mehr Nutzen: „Wa Lillah Al-Asmaa' Al-Husna“ (259-262).

Und Allah -erhaben sei Er- weiß es am besten.